

## **Baudepartement**

### **Tiefbau: Gewässer; Hochwasserschutz Brunnenbach Oberwil im Bereich Schulhaus bis zum See; Objektkredit**

#### **I Ausgangslage**

In Oberwil ist am 25. Juli 2021 der Brunnenbach auf der Höhe des alten Schulhauses über das Ufer getreten und hat im neuen Schulhaus zu einer Überschwemmung mit beträchtlichem Schaden geführt. In der Folge ist eine Schwachstellenanalyse zum Gewässerabschnitt des Brunnenbachs von der Tellenmattstrasse bis zum See (Tellenörtli) durchgeführt worden. Die Analyse zeigt auf, dass der Brunnenbach in diesem Bereich zu knapp dimensioniert ist und ein hundertjährliches Hochwasser nicht abführen kann.

Als Sofortmassnahme für den Hochwasserschutz wurde die Fussgängerbrücke beim alten Schulhaus abgebrochen und seitlich am Bach ein Zaun mit einer provisorischen Bretterwand erstellt, damit ein künftiges Hochwasser zum See weiterfliessen kann, ohne Schaden anzurichten.

#### **II Variantenstudium und Projektauswahl**

Das Ingenieurbüro Holinger AG in Hünenberg wurde beauftragt, ein Variantenstudium für den Hochwasserschutz im Bereich von der Schule Oberwil bis zum See zu erstellen (Beilage). Es sind fünf verschiedene Varianten mit einer Kostenschätzung unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit der Massnahmen ausgearbeitet worden. Die Varianten beinhalten einfache Ausbesserungen vor Ort bis zu einer Aufweitung des Baches zur besseren Ableitung des Hochwassers zum See. Aufgrund der Variantenbewertungen und der Wirtschaftlichkeitsbeurteilung soll die Variante 5 gemäss Bericht in der Beilage weiterverfolgt werden.

Bei der Variante 5 ist vorgesehen, die Böschung in Richtung Schule aufzuweiten und die fast senkrechte Mauer durch eine Böschung zu ersetzen. Die Bachsohle wird etwas abgesenkt und in einem einheitlichen Gefälle ausgebildet. Beides erhöht die Abflussleistung des Baches und dadurch die Hochwassersicherheit. Die bestehende Bepflanzung mit Bäumen und Sträuchern wird entfernt und im neuen Uferbereich angemessen ersetzt. Das in der nächsten Phase auszuarbeitende Ausführungsprojekt wird mit der Abteilung Immobilien und der Schule im Detail bereinigt. Im Bereich unterhalb der Artherstrasse gegen den See (Badeplatz Tellenörtli) ist eine Abwägung zu treffen zwischen den Eingriffen in die bestehende Ufergestaltung mit der geschlossenen Hecke und den Vorteilen für den Hochwasserschutz.

Das bestehende WC, die Dusche und die Umkleidemöglichkeiten beim Badeplatz Tellenörtli sind in die Jahre gekommen und müssen erneuert werden. Die beiden Projekte werden koordiniert angegangen und es wird eine situationsverträgliche Lösung gesucht.

### III Kosten und Termine

Im Investitionsprogramm 2024-2033 sind unter Kostenstelle 4500/5020.10, Objekt Nr. 0202 Bachdurchlässe und Ufer: Sanierung, CHF 800'000.00 inkl. MWST mit einer Priorität A1 eingestellt. Es handelt sich um gebundene Ausgaben gemäss Gesetz über die Gewässer, BGS 731.1. Die Kosten für die Variante 5 werden auf rund CHF 560'000.00 (+/- 30%, inkl. MWST) geschätzt. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Tabelle 1: Kostenzusammenstellung Variante 5 Hochwasserschutz Brunnenbach Oberwil

| Bezeichnung                      | CHF               |
|----------------------------------|-------------------|
| Variantenstudium                 | 40'000.00         |
| Planung, Bauleitung, Nebenkosten | 80'000.00         |
| Baukosten                        | 310'000.00        |
| Unvorhergesehenes, Reserve       | 130'000.00        |
| <b>Gesamttotal inkl. MWST</b>    | <b>560'000.00</b> |

Quelle: Baudepartement Stadt Zug, Abteilung Tiefbau

In einem nächsten Schritt soll ein Projekt mit genauerer Kostenermittlung ausgearbeitet werden. Das Ausführungsprojekt wird mit der Abteilung Immobilien der Stadt Zug und der Schule bereinigt. Die Ausführung der Arbeiten ist für das Winterhalbjahr 2025/26 vorgesehen (ausserhalb der Hochwassersaison).

### IV Antrag

Für den Hochwasserschutz des Brunnenbachs in Oberwil im Bereich Schulhaus bis zum See soll ein Projekt auf Grundlage der Variante 5 des Variantenstudiums der Holinger AG vom 25. Oktober 2024 ausgearbeitet werden. Für die Umsetzung wird ein Objektkredit in der Höhe von CHF 560'000.00 inkl. MWST beantragt. Der Objektkredit geht zulasten der Investitionsrechnung, KST 4500/5020.10, Objekt Nr. 0202 Bachdurchlässe und Ufer: Sanierung.

### V Beschluss

Der Stadtrat nimmt vom Bericht des Baudepartements Kenntnis und

beschliesst:

1. Für den Hochwasserschutz des Brunnenbachs in Oberwil im Bereich Schulhaus bis zum See wird ein Projekt auf Grundlage der Variante 5 des Variantenstudiums der Holinger AG vom 25. Oktober 2024 ausgearbeitet.
2. Für die Umsetzung wird ein Objektkredit von brutto CHF 560'000.00 inkl. MWST als gebundene Ausgabe zulasten der Investitionsrechnung, Kostenstelle 4500 Anlagen, Plätze, Gewässer, Konto 5020.10 Wasserbau, Objekt Nr. 0202, Bachdurchlässe und Ufer: Sanierung, bewilligt.
3. Die Gesamtinvestition von CHF 560'000.00 wird jährlich mit 2.5 % abgeschrieben (§ 14 Abs. 3a Finanzhaushaltsgesetz).
4. Das Baudepartement wird mit der Umsetzung beauftragt.

5. Mitteilung an:

- Finanzdepartement
- Baudepartement
- Controller
- Kanzlei

Zug, 29. Oktober 2024



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

André Wicki  
Stadtpräsident



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

Martin Würmli  
Stadtschreiber

Beilage

– Variantenstudium, Technischer Bericht Holinger AG vom 25. Oktober 2024